



## Hilfe zur Selbsthilfe – was macht „DIMELE“?

Liebe Spenderinnen und Spender

Maurice, welcher dank der Unterstützung von „DIMELE“ die Ausbildung zum Krankenpfleger in Thies machen kann, hat das erste Jahr erfolgreich abgeschlossen und startet glücklich und dankbar in das zweite Ausbildungsjahr. Faye, welcher ebenfalls in Thies eine Lehre als Schmied absolviert, kann sich dank der Übernahme der Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Transport gänzlich auf das Erlernen dieses Handwerks konzentrieren.



### Finanzierung einer Ausbildung zur Hebamme

Monique möchte gerne Hebamme werden. Sie hat diesen Sommer ihr Baccalauréat (Matura) abgeschlossen und ist mit der Bitte um Unterstützung auf „DIMELE“ zugekommen. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und kostet mit Unterkunft, Verpflegungs- und Transportkosten CHF 2'500 pro Jahr. Es wird vereinbart, dass auch Monique, sobald sie arbeitet, drei Jahre lang 10% ihres Salärs an „DIMELE“ zurückbezahlt.

### Ausbildung von zwei Kindergärtnerinnen und Realisierung eines Kindergartens

Die Elternvertreter sind mit der Anfrage an „DIMELE“ gelangt, ob die Möglichkeit bestehe einen Kindergarten im Dorf zu errichten. Die Kinder in Mbadate besuchen mit 6 Jahren die Primarschule, sprechen jedoch die Unterrichtssprache Französisch nicht, sondern hauptsächlich ihre Muttersprache Serer und die Umgangssprache Wolof. In Mbadate existiert noch kein Kindergarten; ein Kindergarten würde den Kindern einen ersten Kontakt mit der Schulsprache Französisch ermöglichen und damit den Start in die Primarschule erleichtern. Zwei Mädchen haben sich bereits für die Ausbildungsplätze als Kindergärtnerin beworben. Die dreijährige Ausbildung kostet pro Person/Jahr CHF 2'500. Das Terrain stellt die Dorfgemeinschaft zur Verfügung, die Kosten für den Bau des Kindergartengebäudes und Toilettenhauses, für die Gestaltung der Umgebung und die Besorgung der Kindergartenmaterialien betragen CHF 18'000. Zurzeit kann „DIMELE“ lediglich die Kosten der Ausbildung übernehmen, erhofft sich aber dieses Projekt gesamttaft umsetzen zu können, dies vor dem Hintergrund, dass Bildung die Basis für Entwicklung ist.

### Fruchtbäume pflanzen

Dieses Jahr hat „DIMELE“ 280 einheimische Wildfrucht-Bäume gekauft, welche von der Dorfbevölkerung im Dorf gepflanzt wurden. Jede Familie ist für zwei Bäume verantwortlich. Nun möchten wir nächstes Jahr den erfolgreichen Familien Zitronen-, Grapefruit- und Papayabäume verteilen. Die Kosten dieser 300 Bäume betragen insgesamt CHF 1'500. Dieses Projekt trägt, wie auch das laufende Gartenbauprojekt, den Gedanken der Selbstversorgung.

Laufende Projekte:

- Verschiedene zinslose Darlehen als Starthilfe
- Übernahme der Kosten von Medikamenten und Spitalaufenthalten
- Produktion von 102 Holzsparröfen für die Familiengemeinschaften des Nachbardorfes Lakhar für insgesamt CHF 2'500, unter Beteiligung der Herstellungskosten von 10%

Wir möchten Sie dazu aufrufen unsere Projekte oder auch ein spezifisches Projekt zu unterstützen.

Freundliche Grüsse und einen herzlichen Dank  
Susanne Herrmann

Oktober 2018